



AIRSHIELD PRO



Atemschutzmaske zugelassen nach EN12941:1999
Visier zugelassen nach EN166:2002

trend[®]
routing technology



! Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme.

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf dieses Trend Produktes und hoffen, dass Sie viele Jahre Freude an der kreativen und produktiven Nutzung haben werden.

Bitte denken Sie daran, die ausgefüllte Garantiekarte innerhalb von 28 Tagen nach dem Kauf an uns zurückzuschicken.

INHALT

EINFÜHRUNG	1
EINSATZ & EIGNUNG	2
VERWENDUNGSFREIGABEN	3
TECHNISCHE DATEN	3
SICHERHEITSHINWEISE	4 - 5
WEITERE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	6
LIEFERUMFANG	6
BESCHREIBUNG DER TEILE	7
MONTAGE, EINSTELLUNG & BETRIEB	
- Laden und Einsetzen der Batterie	8
- Sichtprüfung	9
- Funktionstest	9
- Warnung bei entladener Batterie	9
- Aufsetzen und Anpassen	10
- Absetzen des Atemschutzgerätes	10
- Gehörschutz-Clips	10
ZUBEHÖR	11
WARTUNG UND PFLEGE	11
- Regelmäßige Prüfung	12
- Aufbewahrung	12
- Transport	12
AUSTAUSCH ERSATZTEILE	13
- Batterie	13
- Luftfilter	14
- Gesichtsmaske	14
- Kopfband	15
- Visier	15
- Visier-Schutzfolie	15
- Belüftungseinheit	16
- Elektroniksystem	16
UMWELTSCHUTZ	17
GARANTIE	17
ERSATZTEILE	18
- Ersatzteilliste	18
- Explosionszeichnung	18

EINFÜHRUNG

Das AIRSHIELD/PRO ist eine leichte mit Batterie betriebene Atemschutzmaske gegen alle Arten von Feststoffen. Zum Schutz gegen Stöße und Flüssigkeitsspritzer ist außerdem ein Gesicht- und Augenschutz vorhanden.

Das AIRSHIELD/PRO wird durch einen wieder aufladbaren Akku mit Strom versorgt, der sich in der Atemschutzmaske befindet. Die Luft wird durch die Atemschutzmaske gefiltert, so dass kontinuierlich saubere Luft einströmt. Eine Gesichtsmaske sorgt dafür, dass ein positiver Druck innerhalb der Atemschutzmaske aufrecht erhalten wird.

Das AIRSHIELD/PRO verfügt über ein einstellbares Kopfband und einer stoßfesten Außenschale und sorgt somit bei den meisten Kopfgrößen für eine bequeme Passform.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des AIRSHIELD/PRO. Das Atemschutzsystem muss angebracht und in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen verwendet werden, um den gewünschten Leistungsgrad zu erreichen.

Die folgenden Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet:



Weist auf Verletzungs- oder Lebensgefahr, sowie mögliche Beschädigungen des Werkzeuges hin, sofern die Anweisungen dieser Anleitung nicht befolgt werden.



Hinweis für Risiko eines Stromschlags!



Wenn Sie weitere Beratung bezüglich Sicherheit, technischer Information oder Fragen zu Ersatzteilen haben, rufen Sie den Techniks-service von Trend an oder besuchen Sie unsere Webseite: www.trend-de.com

EINSATZ & EIGNUNG

Bei der Nutzung der Atemschutzmaske müssen diese Gebrauchsanweisungen genauestens eingehalten werden. Verwenden Sie diese Atemschutzmaske weder als Schutz gegen unbekannte atmosphärische Fremdstoffe noch in Situationen, in denen die Konzentrationen der Fremdstoffe unbekannt oder unmittelbar gesundheitsschädlich oder lebensgefährlich sind oder in Atmosphären, in denen offensichtlich ein Sauerstoffmangel herrscht.

Verwenden Sie diese Atemschutzmaske nur zusammen mit den Teilen und dem Zubehör, die in diesen Gebrauchsanweisungen aufgeführt sind.

Die Atemschutzmaske sollte nur von ausgebildeten und entsprechend qualifizierten Mitarbeitern verwendet werden. Ohne die Stromversorgung ist nur ein geringer oder gar kein Atemschutz gewährleistet; dieser Zustand gilt als eine anomale Situation.

Ohne Stromversorgung besteht die Gefahr, dass sich Kohlendioxid bildet und somit Sauerstoffmangel auftreten kann.

Ohne die Gesichtsmaske ist kein Atemschutz gewährleistet.

Bei sehr starker Nutzung und maximaler Inhalation kann der Druckverlauf im Gerät negativ werden.

Brillengläser könnten Aufschläge von beschleunigten Partikeln übertragen und daher eine Gefahr für den Anwender darstellen.

Verlassen Sie unverzüglich den Gefahrenbereich, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt:

- Der Summer ertönt.
- Ein Teil der Atemschutzmaske wird beschädigt.
- Die Luftströmung in die Atemmaske wird eingeschränkt oder völlig unterbrochen.
- Das Atmen wird schwierig.
- Schwindel, Verwirrtheit oder andere körperliche Probleme treten auf.
- Der Benutzer kann die Verunreinigungen schmecken oder riechen.

Dieses Produkt niemals modifizieren oder verändern, sofern es nicht entsprechend den Wartungsanweisungen dieser Bedienungsanleitung ausdrücklich vorgegeben wurde.

Materialien, die mit der Haut des Anwenders in Kontakt kommen, können bei anfälligen Einzelpersonen allergische Reaktionen auslösen.

Kopfschutz: Dieser Helm ist KEIN Industrie-Schutzhelm.

Transport

Zum Transport verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Tragetasche und schützen Sie das Gerät vor physikalischen oder chemischen Beschädigungen.



Bitte lesen Sie die Anweisungen für die Inbetriebnahme sorgfältig und bewahren Sie sie zusammen mit der Atemschutzmaske auf.



Bitte laden Sie vor der erstmaligen Verwendung die Batterien vollständig (24 Stunden) auf.



Die Atemschutzmaske nicht verwenden, wenn die Verschmutzungen möglicherweise explosiv oder leicht entzündlich sind.

VERWENDUNGSFREIGABEN

EUROPA

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen gemäß Artikel 10 der Europäischen Richtlinie 89/686/EU und wurde in Übereinstimmung mit dem Qualitäts-Kontrollsystem gemäß Artikel 11B hergestellt und daher mit dem CE-Kennzeichen ausgestattet.

Die Bewertung nach Artikel 10 und 11B wurden vorgenommen von:

British Standards Institution
Maylands Avenue
Hemel Hempstead
Herts
HP2 4SQ
GB.

(Nummer der benannten Stelle: 0086)

Das Produkt wurde gemäß den Anforderungen der folgenden Normen bewertet:

Atemschutzgerät:

BS EN 12941 1999, Atemschutzgeräte, batteriebetriebene Filtersysteme der Klasse TH2P. Nur zur Verwendung als Schutz gegen Feststoffpartikel.

Augenschutz:

BS EN 166: 2002, persönlicher Augenschutz.

Klasse 1B3. Optische Klasse 1; Hochgeschwindigkeits-Partikel - Aufschlag mit mittelmäßiger Energie, B; Flüssigkeitstropfen und Spritzer, 3.

TECHNISCHE DATEN

Typ:	Atemschutzmaske, Batterie betriebener Partikelfilter
Spannung:	12V
Gewicht:	1.0kg nominal
Kopfgrößen-Bereich:	54 bis 61cm
Schutzfaktor:	Zugewiesen (APF) 20
Lautstärke Motor:	70db
Temperaturbereich:	Aufladen +5°C bis +40°C Gebrauch -5°C bis +40°C Aufbewahrung +5°C bis +40°C
Luftströmung:	Anfänglich 210 l/min (sauberer Filter, voll aufgeladene Batterie) Minimum 150 l/min
Feuchtigkeit:	0-90% für Lagerung und Nutzung (bei der Lagerung vor direktem Sonnenlicht schützen)
Druck:	Aufbewahrung 800 bis 1300 mbar Gebrauch 800 bis 1300 mbar

Stromversorgung/Batterien (Akku)

Typ (Akku):	Ni-MH
Spannung:	Akku 3 Zellen, nominell 3,6V
Kapazität:	3.5Ah
Nutzungsdauer:	8 Stunden (bei vorher vollständig geladener Batterie)
Ladeverfahren/Rate:	Netz-Ladegerät, 14 Stunden bei völlig entladene Zustand
Gewicht:	0.19kg

Akku-Ladegerät

Hauptspannung:	230V ===
Nom. Stromaufnahme:	4W
Kein Lastausgang:	12V GS
Nom. Ausgangsspannung:	4.2V 300mA
IP 20:	Nur zur Verwendung im Innenraum CE EN 60335-1, 60335-2-29
Gewicht:	0.2kg

SICHERHEIT



Warnung:

Beachten Sie die Sicherheitsvorschriften in der Bedienungsanleitung des Elektrowerkzeugs, das Sie nutzen. Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig. Nichtbeachtung kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bei der Verwendung von Elektrowerkzeugen sollten grundlegende Sicherheitsvorschriften einschließlich der hier vorliegenden immer beachtet werden, um das Risiko von Feuer, Stromschlag oder Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bitte vor dem Versuch, dieses Produkt in Betrieb zu nehmen, jede zusätzlich zutreffende Sicherheitsvorschrift.

BEWAHREN SIE DIESE VORSCHRIFTEN SICHER AUF.

Anwender aus UK beachten bitte die Vorschriften über den Gebrauch von Arbeitsmitteln von 1998 und jeden Anhang und Ergänzung hierzu. Anwender sollten auch die Vorschriften gem. HSE/HSC über sicheren Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen lesen und alle Ergänzungen hierzu. Bediener müssen im Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen Erfahrung haben, bevor Sie mit unseren Produkten arbeiten.

WICHTIGER HINWEIS:

Restrisiko. Obwohl die Sicherheitsvorschriften und Bedienungsanleitungen für unsere Geräte umfangreiche Anweisungen über sicheren Umgang mit Elektrowerkzeugen geben, bleibt bei jedem Elektrowerkzeug ein Restrisiko, das nicht vollständig durch Sicherheitsvorkehrungen ausgeschlossen werden kann. Elektrowerkzeuge dürfen daher nur mit größter Sorgfalt verwendet werden.

Allgemein

1. Trennen Sie das Elektrowerkzeug vom Netz, sobald das Gerät nicht benutzt wird, vor jeder Wartung, vor jeder Einrichtung, vor jedem Wechsel des Zubehörs, z. B. Fräserwechsel. Stellen Sie sicher, dass der Schalter auf „aus“ steht. Stellen Sie sicher, dass der Fräser nicht mehr dreht.
2. Montieren Sie das Elektrowerkzeug und das Zubehör nur entsprechend den Vorschriften. Verwenden Sie nur in der Bedienungsanleitung spezifiziertes Zubehör. Das Werkzeug oder Zubehör darf nicht verändert oder zu einem anderen Zweck als dem bestimmungsgemäßen verwendet werden. Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht.
3. Halten Sie Kinder und Besucher fern. Lassen Sie Kinder oder Besucher nicht das Werkzeug, Zubehör oder Vorsatz anfassen. Halten Sie Kinder und Besucher aus dem Arbeitsbereich fern. Machen Sie Ihre Werkstatt kindersicher und verschließen Sie sie.
4. Tragen Sie angemessene Arbeitskleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder herabhängenden Schmuck, sie könnten sich in sich bewegenden Teilen verfangen. Arbeitshandschuhe und rutschfeste Schuhwerk werden zum Arbeiten im Freien empfohlen. Sorgen Sie dafür, dass langes Haar geschützt oder bedeckt ist.

5. Bedenken Sie das Arbeitsumfeld. Verwenden Sie das Produkt nicht im Regen oder in einer feuchten Umgebung. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung. Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in der Nähe von Gasleitungen oder entflammaren Flüssigkeiten. Halten Sie Ihre Werkstatt bei angenehmer Temperatur, damit Ihre Hände nicht kalt sind. Verbinden Sie Ihr Elektrowerkzeug mit einer Reststromsicherungseinrichtung beim Arbeiten im Freien. Verwenden Sie nur Kabel, die für den Gebrauch im Freien zugelassen sind.
6. Halten Sie das Zubehör oder Vorsatz stets sauber und in gutem Zustand.
7. Halten Sie Ihr Arbeitsumfeld sauber. Unordnung in der Werkstatt oder auf der Werkbank kann zu Verletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass genügend Raum zur Verfügung steht, um sicher zu arbeiten.
8. Verwahren Sie nicht in Verwendung befindliche Werkzeuge an einem trockenen und verschlossenen Platz außerhalb der Reichweite von Kindern.
9. Um bestmögliche Sicherheit zu gewährleisten, arbeiten Sie stets mit beiden Händen und halten Sie sie vom Schnittbereich fern. Warten Sie immer bis die Spindel und der Fräser ausgelaufen ist, bevor Sie eine Änderung vornehmen.
10. Lassen Sie die Schutzeinrichtungen in Betrieb und halten Sie sie in gutem Zustand.
11. Entfernen Sie mögliche Nägel, Klammern oder andere Metallteile aus dem Werkstück.
12. Warten Sie sorgfältig Ihre Geräte und Fräser. Halten Sie Ihre Fräswerkzeuge sauber und scharf, um bessere Ergebnisse zu erzielen. Verwenden Sie keine stumpfen Werkzeuge. Folgen Sie den Vorschriften bezüglich Schmierung und Werkzeugwechsel. Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Schmierstoff.
13. Warten Sie Zubehör. Verwenden Sie kein beschädigtes Zubehör. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör.
14. Überprüfen Sie beschädigte Teile. Vor Inbetriebnahme untersuchen Sie Vorsätze, das Gerät, Kabel, Verlängerung, Stecker und Zubehör sorgfältig auf Anzeichen von Beschädigung. Überprüfen Sie die Ausrichtung von beweglichen Teilen, Verbindung und andere Umstände, die die Inbetriebnahme beeinflussen können. Lassen Sie Beschädigungen durch eine autorisierte Fachwerkstatt reparieren bevor Sie das Gerät oder Zubehör in Betrieb nehmen. Schützen Sie die Werkzeuge vor Schlag und Sturz.
15. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es sich nicht ein- oder ausschalten lässt. Lassen Sie defekte Schalter durch eine Fachwerkstatt instandsetzen
16. Sorgen Sie für sicheren Stand. Arbeiten Sie nicht in unbequemer oder unsicherer Haltung
17. Verwenden Sie das Kabel nur bestimmungsgemäß. Tragen Sie das Elektrowerkzeug nicht am Kabel, ziehen Sie es nicht am Kabel zu sich, und ziehen Sie nicht am Kabel um es aus der Netzsteckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl oder scharfen Kanten. Verlegen Sie das Kabel außerhalb des Arbeitsbereichs.
18. Verwenden Sie Absaugung. Sofern Stutzen für Absaugungen vorhanden sind, stellen Sie sicher, dass diese montiert und richtig angeschlossen sind.
19. Überprüfen Sie alle Befestigungs- und Verschlussschrauben, Bolzen, Muttern und Knöpfe am Elektrowerkzeug, Vorsätzen und Fräswerkzeugen vor Inbetriebnahme und stellen Sie sicher, dass alle fest verschlossen und angezogen sind. Wiederholen Sie die Überprüfung regelmäßig, wenn Sie längere Zeit fräsen.
20. Bleiben Sie wachsam. Achten Sie stets darauf, was Sie tun. Nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand. Verwenden Sie keine Elektrowerkzeuge, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Medikamenten oder Alkohol stehen.
21. Persönliche Schutzausrüstung für Augen, Ohren sowie Atemschutz wird für die Arbeit empfohlen. Jede persönliche Schutzausrüstung muss den geltenden EU-Vorschriften entsprechen.
22. Lassen Sie niemals laufende Werkzeuge unbeaufsichtigt. Verlassen Sie das Werkzeug nicht, solange es nicht endgültig ausgelaufen ist.
23. Fixieren Sie Ihr Werkstück richtig und sicher.
24. Verwenden Sie nur Fräswerkzeuge, die den EU-Sicherheitsvorschriften EN847-1/2 und deren Ergänzungen entsprechen.
25. Vibrationen. Handgeführte Elektrowerkzeuge erzeugen ein unterschiedliches Maß an Vibration. Ziehen Sie immer die Bestimmungen und relevanten Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien zu rate.

Sicher Fräsen.

1. Lesen und verstehen Sie die mit dem Elektrowerkzeug, Vorsatz, Zubehör oder Fräswerkzeug mitgelieferte Anleitung.
2. Halten Sie Ihre Hände, Haare oder Kleidung vom Fräswerkzeug fern.
3. Entfernen Sie Schlüssel oder andere Werkzeuge, mit denen Sie das Gerät gewartet oder modifiziert haben, vor Inbetriebnahme. Stellen Sie sicher, dass der Fräser frei rotieren kann.
4. Lärm. Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen um Ihr Gehör zu schützen, sobald ein Geräuschpegel über 85 dB(A) überschritten wird. Der Geräuschpegel, der durch Fräsen erzeugt wird, kann 85 dB(A) übersteigen. Folglich muss Gehörschutz getragen werden.
5. Augenschutz. Tragen Sie immer eine Schutzbrille oder Visier, um Ihre Augen vor Staub und herumfliegenden Teilen zu schützen.

6. Atemschild. Tragen Sie eine Staubschutz- oder eine Atemschildmaske. Schutzfilter sollten regelmäßig gewechselt werden.
7. Schalten Sie die Fräse niemals ein, solange der Fräser das Werkstück berührt. Am Ende der Fräsung lösen Sie die Hubkorb-Feststellung und lassen Sie den Fräser auslaufen. Verwenden Sie niemals die Spindelarretierung zum Bremsen.
8. Die Richtung des Fräsvorschubs muss immer gegenläufig zur Drehrichtung des Fräasers sein.
9. Stellen Sie vor dem Fräsen sicher, dass keine Hemmnisse auf dem Weg der Fräse sind. Versichern Sie sich, dass sich kein Hindernis unter dem Werkstück befindet, wenn Sie über die gesamte Dicke des Werkstücks fräsen, und dass die Auflagefläche beschädigt werden darf.
9. Der Schaft des Fräsers muss vollständig bis zur Markierung am Schaft in die Spannzange der Fräse eingeführt werden. Dies stellt sicher, dass mindestens $\frac{3}{4}$ der Schaftlänge in der Werkzeugaufnahme gehalten wird. Stellen Sie sicher, dass die Schäfte sauber und frei von Öl, Schmierstoff und Schmutz sind.
10. Beachten Sie die Anleitung zum Werkzeugwechsel in der Bedienungsanleitung Ihrer Oberfräse.
11. Das Fräs Werkzeug muss so festgeklammt sein, dass es sich nicht während des Betriebs lösen kann. Montieren Sie Fräser mit Sorgfalt und stellen Sie sicher, dass die Spannung am Schaft des Fräasers wirkt und dass die Schneiden nicht in Kontakt miteinander oder mit Spannelementen kommen können.

Sicherheit des Fräs Werkzeuges

1. Fräs Werkzeuge sind scharf. Hantieren Sie mit den Fräsern vorsichtig. Lassen Sie keine Fräs Werkzeuge fallen und schlagen Sie sie nicht gegen harte Gegenstände. Mit kleinen Fräsern muss man mit besonderer Sorgfalt umgehen. Stecken Sie Fräs Werkzeuge nach Gebrauch wieder in die Verpackung zurück.
2. Verwenden Sie immer Fräser mit einem Schaftdurchmesser, der dem Durchmesser der Werkzeugaufnahme Ihrer Oberfräse entspricht.
3. Die maximale Drehzahl (n.max), markiert auf dem Schaft oder auf der Verpackung oder Anleitung darf nicht überschritten werden. Falls angegeben soll der Drehzahlbereich genau eingehalten werden. Empfohlene Drehzahlen werden im Trend Katalog und/oder auf der Trend-Website angegeben.
4. Verwenden Sie Oberfräser immer in Oberfräsen. Bohrer und Bohrwerkzeuge dürfen nicht in einer Oberfräse verwendet werden. Oberfräser dürfen nur mit dem Material verwendet werden, für das sie entwickelt wurden. Verwenden Sie Oberfräser nicht in Metall oder Stein.
5. Verwenden Sie keine Fräser, deren Durchmesser größer als in der Bedienungsanleitung Ihrer Fräse oder des Vorsatzgeräts angegeben ist.
6. Prüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob der Fräser scharf und ohne Beschädigung ist. Verwenden Sie kein stumpfes, gebrochenes oder anderweitig beschädigtes oder verdächtigtes Fräs Werkzeug.
7. Fräser sollten sauber gehalten werden. Leim- oder Harzablagerungen soll in regelmäßigen Abständen mit einer geeigneten Reinigungsflüssigkeit entfernt werden. Die Verwendung von PTFE Spray verringert die Ablagerung von Leim und Harz. Verwenden Sie kein PTFE auf Kunststoffen.
8. Bei der Verwendung von zusammengesetzten Fräs Werkzeugen auf einer Spindel stellen Sie sicher, dass die Schneidkanten versetzt montiert sind, um

den Schnittschlag zu dämpfen.

- den Schnittschlag zu dämpfen.
12. Es wird empfohlen, die Spannzange und Mutter regelmäßig zu kontrollieren. Eine beschädigte, verbogene oder verbrauchte Spannzange und Mutter kann Vibrationen verursachen und/oder den Schaft beschädigen. Überziehen Sie Mutter und Spannzange nicht.
13. Fräsen Sie nicht zu tief in einem Schritt. Gehen Sie in mehreren Schritten vor und fräsen Sie nur mit geringem Zerspannungsvolumen und reduzieren Sie so die seitlich wirkenden Kräfte. Zu tiefe Fräsungen können die Oberfräse abwürgen.
14. Im Falle unerwünschter Vibrationen schalten Sie die Fräse sofort aus und überprüfen Sie, ob der Fräser richtig zentriert gespannt wurde.
15. Alle Befestigungselemente müssen mit dem dafür vorgesehenen Schlüssel und dem vom Hersteller angegebenen Drehmoment angezogen sein.
16. Verlängerungen an den Schlüsseln oder Festziehen mittels Hammerschlägen ist nicht erlaubt.
17. Klemmschrauben müssen nach den Vorschriften des Herstellers festgezogen werden. Sofern keine Anleitungen vorliegen, sollen Klemmschrauben vom Zentrum nach außen der Reihe nach festgezogen werden.

Ständige Verwendung von Oberfräsen

1. Beachten Sie bitte die Vorschriften über den sicheren Umgang mit Maschinen mit vertikalen Frässpindeln (HSE No. 18 und deren Ergänzungen).
2. Nach der Benutzung lösen Sie die Hubkorb-Fixierung und bedecken Sie den Fräser.
3. Verwenden Sie stets einen Schiebstock oder Schiebblock, sofern die Fräsung kürzer als 300mm ist oder wenn die letzten 300mm einer längeren Fräsung vorgenommen werden.
4. Die Öffnung um den Fräser sollte mit den Einlegeringen möglichst klein

gehalten werden, die Seitenwangen des Fräsanschlags soweit wie möglich und sinnvoll zum Fräser geschoben werden.

5. Wann immer möglich, nutzen Sie eine Haltevorrichtung für das Werkstück. Stellen Sie sicher, dass die Vorrichtung sicher an der Werkbank befestigt ist. Tischoberfläche ca. Hüfthöhe.
6. Verwenden Sie einen Schutzschalter. Stellen Sie sicher, dass er sicher befestigt ist, leicht zugänglich und richtig angeschlossen ist.
7. Bei einem Frästisch (nach unten hängende Oberfräse), stellen Sie sich auf die rechte vordere Seite. Der Fräser dreht sich, von oben betrachtet, gegen den Uhrzeigersinn. Dadurch muss der Vorschub von rechts nach links erfolgen, gegen die Drehrichtung des Fräs Werkzeuges. Wenn der Fräsmotor von oben kommt, stellen Sie sich bitte links vor den Tisch und führen Sie von links zu.
8. Fassen Sie nicht unter den Tisch oder führen Sie Ihre Hände oder Finger nicht in den Fräsweg, solange die Fräse eingeschaltet ist.
9. Führen Sie niemals Holz zwischen den Fräser und den Fräsansschlag.

Nützliche Hinweise zum Fräsen

1. Orientieren Sie Ihre Vorschubgeschwindigkeit an den Motorgeräuschen. Schieben Sie mit konstanter Geschwindigkeit. Zu langsamer Vorschub kann zu Verbrennungen, Brandspuren am Holz führen.
2. Versuchsschnitte an Abfallmaterial werden empfohlen.
3. Bei der Verwendung eines Vorsatzgerätes, wie z. B. einer Zinkenfräseinrichtung oder eines Frästisches, wird eine Höhenfeineinstellung empfohlen.
4. Bei der Verwendung von Kopieringen stellen Sie bitte sicher, dass genügend Freiraum zwischen Fräaserschneide und der Innenseite des Rings zur Spanabfuhr besteht.

Oberfräser Reparatur / Wartung

1. Reparatur des Werkzeugs darf nur nach den Vorschriften des Herstellers durchgeführt werden.
2. Die Form eines hartmetallbestückten Fräasers darf bei der Reparatur nicht verändert werden. Zusammengesetzte Werkzeuge müssen durch entsprechendes Fachpersonal instandgesetzt werden.
3. Reparaturen müssen unter Verwendung von Ersatzteilen durchgeführt werden, die den vom Hersteller vorgegebenen Spezifikationen entsprechen.
4. Toleranzen, die das sichere Einspannen gewährleisten, müssen eingehalten werden.
5. Achten Sie sorgfältig darauf, dass Nachschärfen der Schneidkanten nicht zu einer Schwächung des Fräskörpers und der Verbindung von Schneide und Körper führt.

Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen für AIR/PRO



- Das Control Of Substances Hazardous to Health (COSHH) empfiehlt, die Atemschutzmaske und das Zubehör an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Für den umfangreichen Schutz der Atemschutzmaske, muss sie zur Kopfgröße des Anwenders passen.
- Nicht mit eigenen Reinigungs- und Lösungsmitteln säubern, sondern folgen Sie den Ausführungen dieser Bedienungsanleitung.
- Benutzen Sie keine Farben und Lacke, Lösungsmittel oder Aufkleber, die nicht von Trend freigegeben sind.
- Benutzen Sie die Atemschutzmaske nie ohne passende Filter, mit beschädigten Dichtungen und/oder beschädigtem Visier.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile von Trend.
- Um stets die volle Wirkung der Schutzmaske zu erhalten, dürfen keine Änderungen an dem Gerät und seinen Komponenten vorgenommen werden.
- Giftstaub auf der Schutzmaske und auf den Filtern durch Gebrauch der Maske müssen unbedingt in sicherer Art und Weise erfolgen. Hierzu sind die Anweisungen des Lieferanten der benutzten Chemikalien und Materialien zu befolgen. Die Entsorgung von benutzten Filtern muss entsprechend erfolgen.

Bitte kontaktieren Sie Trend, wenn weiterer Informationsbedarf zu der Atemschutzmaske besteht.



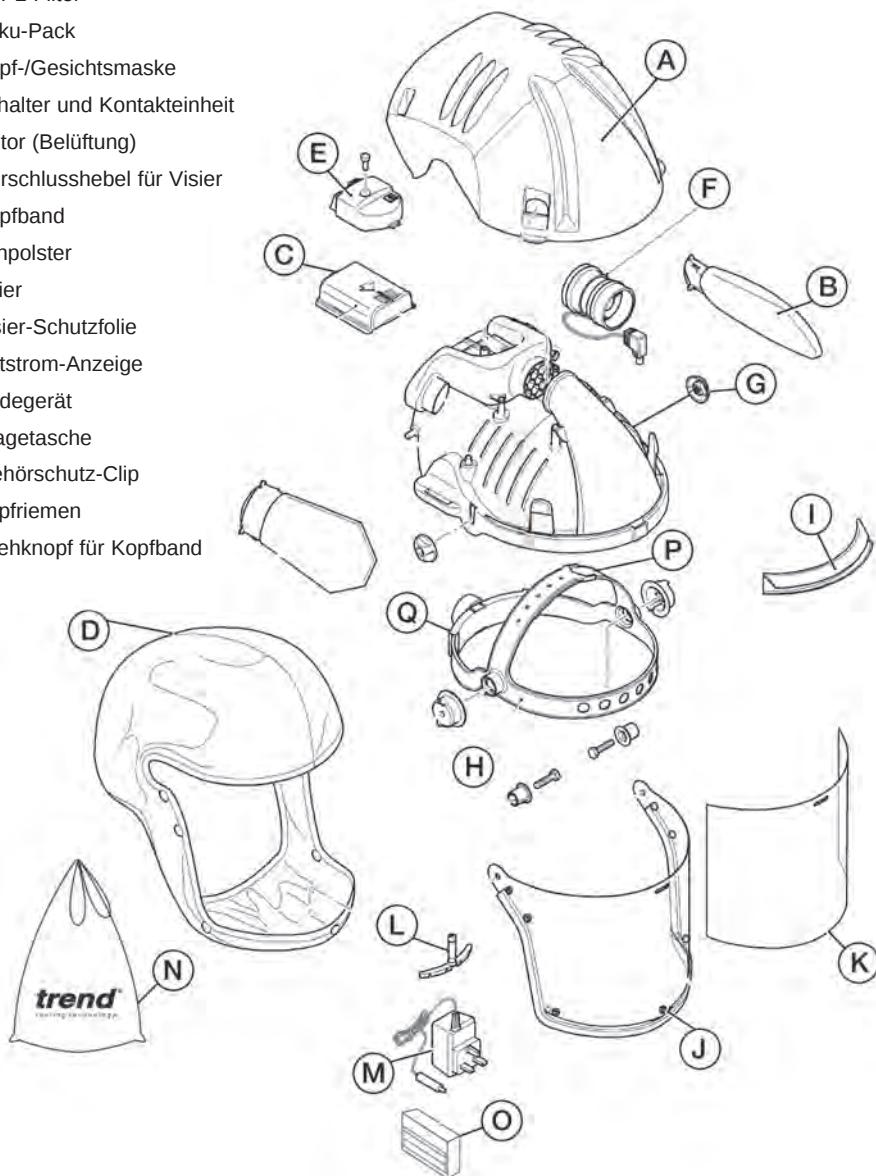
Laden Sie den Batterie-Pack vor der Verwendung vollständig auf. Stellen Sie sicher, dass die Atemschutzmaske korrekt mit dem Filter bestückt ist und die Batterien geladen sind.

LIEFERUMFANG

- 1x Airshield Pro komplett
- 1x Luftstrom-Anzeige
- 1x Paar THP2 Filter
- 1x Akku
- 1x Einweg Visier-Schutzfolie (klarsichtig)
- 1x Ladegerät
- 1x Paar Gehörschutz-Clips
- 1x Tragetasche
- 1x Gebrauchsanweisung
- 1x Garantiekarte

BESCHREIBUNG DER TEILE

- A. Helmaddeckung
- B. THP2 Filter
- C. Akku-Pack
- D. Kopf-/Gesichtsmaske
- E. Schalter und Kontakteinheit
- F. Motor (Belüftung)
- G. Verschlusshebel für Visier
- H. Kopfband
- I. Stirnpolster
- J. Visier
- K. Visier-Schutzfolie
- L. Luftstrom-Anzeige
- M. Ladegerät
- N. Tragetasche
- O. Gehörschutz-Clip
- P. Kopfriemen
- Q. Drehknopf für Kopfband



MONTAGE, EINSTELLUNG UND BETRIEB



Einsetzen der Batterie



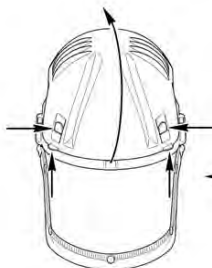
Die Batterie betriebene Atemschutzmaske ist mit einem wieder aufladbaren Akku-Pack ausgestattet, mit einer Akkuleistung von 8 Stunden.



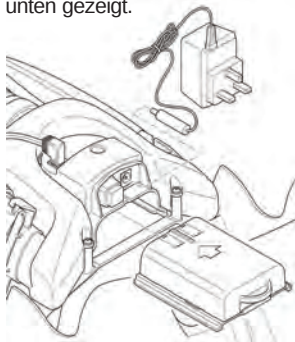
Die Batterien müssen vor dem ersten Gebrauch für 24 Stunden vollständig geladen werden.

Überprüfen Sie, ob die angezeigte Spannung auf dem Ladegerät zu dem Stromnetz passt. Eine Thermosicherung schützt das Ladegerät vor Kurzschluss und Überspannung.

- Nehmen Sie die Helmabdeckung ab, indem Sie die vorderen, seitlichen Laschen eindrücken und den Deckel, wie gezeigt, nach hinten schieben.



- Schieben Sie den Akku-Pack in das Gehäuse wie unten gezeigt.



- Setzen Sie die Helmabdeckung wieder auf und vergewissern sich, dass die Laschen wieder einrasten.

Aufladen der Batterien



- Führen Sie den Stecker des Ladegerätes in die Elektroneinheit am hinteren Teil der Maske und verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz. Die LED leuchtet auf und bleibt an, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Nach dem Ladevorgang trennen Sie das Ladegerät wieder vom Stromnetz und danach wieder von der Atemschutzmaske.

Die Batterien sollten vor dem ersten Gebrauch für 24 Stunden geladen werden, danach 14 Stunden, wenn sie vollständig entleert sind. Die vollständige Ladekapazität der Batterien wird erst nach dem dritten oder vierten Ladezyklus erreicht. Bitte beachten Sie, dass das Licht nicht erlischt, wenn ein vollständiger Ladezyklus erreicht wurde.

Die Atemschutzmaske besitzt ein akustisches Signal für den Vor-Gebrauch und für einen niedrigen Batteriestatus. Verlassen Sie sofort den kontaminierten Bereich, wenn der Warnton ertönt.



Das Ladegerät muss vom Stromnetz getrennt werden, sofern es nicht in Gebrauch ist.

Ziehen Sie nach dem Aufladen das Ladegerät aus der Steckdose.

Eine externe Ladestation ist als Zubehör erhältlich: Best. Nr. AIR/P/7.



**Externe Batterieladestation (Zubehör):
Best. Nr. AIR/P/7**

- Entfernen Sie den Akku-Pack von der Atemschutzmaske.
- Führen Sie den Stecker des Ladegerätes in die externe Ladestation. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz.
- Stecken Sie die Akkus in die Ladestation. Das LED leuchtet auf und bleibt an, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Nach dem Ladevorgang trennen Sie die Ladestation vom Stromnetz, entnehmen die Batterien von der Ladestation und entfernen das Ladegerät von der Ladestation.

Sichtprüfung

- Überprüfen Sie die Kopf-/Gesichtsmaske auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die Halterung der Gesichtsmaske zum Atemschutz-Chassis und zum Visier.
- Überprüfen Sie das Visier auf Beschädigungen.

Ersetzen Sie beschädigte Teile inklusive verkratzte oder beschädigte Visiere.

Funktionstest

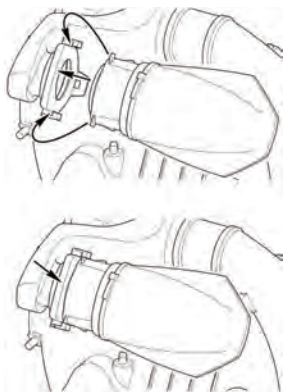
Um sicher zu gehen, dass die Luftströmung durch die Atemschutzmaske höher ist als der Minimalwert von 150 Liter pro Minute, wird dieser Test durchgeführt.

Gehen Sie wie folgt vor:

Vergewissern Sie sich, dass die Luftfilter korrekt eingesetzt wurden (wie gezeigt).

Den Luftfilter einsetzen und austauschen:

- Halten Sie den Ansatz des Luftfilters und drücken Sie fest in Richtung Gesichtsmaske, um die Befestigungsglaschen zu lösen und heben Sie den Filter an, um ihn zu entfernen.



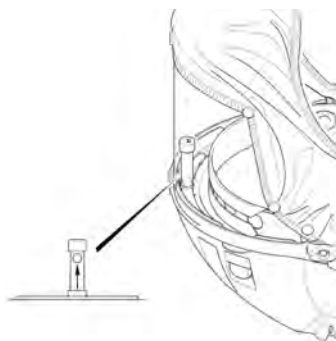
- Entsorgen Sie diesen umweltgerecht.
- Setzen Sie den neuen Luftfilter gegen die Gesichtsmaske. Drücken Sie fest in Richtung Gesichtsmaske und schieben den Filter nach unten. Der Filter rastet mit einem hörbaren „Klick“ in die Befestigungsglaschen ein.

- Wiederholen Sie die Prozedur für die anderen Filter.

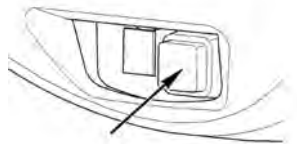
- Setzen Sie die Helmaddeckung wieder auf.



Halten Sie den Kunststoff-Ansatz des Luftfilters, um ihn einzusetzen und zu entfernen. Ziehen Sie nicht am Filter.



Um den Luftstrom zu prüfen, legen Sie die Atemschutzmaske verkehrt herum und richten den Luftstrom-Indikator mit den vier Löchern auf die Vorderseite der Maske aus.



Drücken Sie den roten An-/Ausschalter, um den Ventilator anzuschalten. Der rote Punkt auf dem Indikator steigt nach oben, wenn das System korrekt funktioniert.

Falls der rote Punkt unterhalb der Mitte des Indikators stoppt, ist entweder die Batterie zu schwach oder die Filter sind verstopft und müssen ersetzt werden.

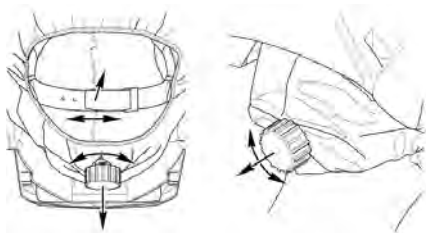


Wenn ein regelmäßiger, akustischer Signalton zu hören ist, laden Sie die Batterien auf oder ersetzen diese.

Aufsetzen und Anpassen



- Der Kopfriemen hat ein Softpad, das zum Anpassen entfernt werden muss. Stellen Sie die Länge des Kopfriemens am Kopfband ein, so dass das Kopfband auf der Stirn aufliegt.
- Stellen Sie den Kopfriemen ein, indem Sie einen Pin in das nächst passende Loch setzen.
- Stellen Sie den Durchmesser des Kopfbands ein, indem Sie den Knopf herausziehen und entsprechend der Kopfgröße drehen. Drücken Sie den Knopf wieder hinein, um ihn zu fixieren.



- Stellen Sie sicher, dass sich die Gesichtsmaske über den Ohren befindet.
- Überprüfen Sie, dass die Gesichtsmaske straff gespannt ist, damit keine Lücke zwischen Maske und Gesicht vorhanden ist



- Schalten Sie die Belüftung ein, indem Sie den roten An-/Ausknopf drücken.



Stellen Sie sicher, dass die Gesichtsmaske über den Ohren sitzt.

- Stellen Sie sicher, dass die Gesichtsmaske um das Kinn und an den Seiten nicht am Rahmen und am Visier anstehen.
- Überprüfen Sie den Sitz der Gesichtsmaske vor einem Spiegel und/oder stellen Sie sicher, dass um die Maske herum ein Finger dick Platz ist.



Bei sehr starker Nutzung und maximaler Inhalation kann der Druckverlauf im Gerät negativ werden.



Verlassen Sie kontaminierte Orte sofort, wenn sich der Luftstrom verringert oder stoppt, oder wenn die Batterie schwach ist und der Warnton ertönt.



Wenn Sie Sicherheitskleidung tragen, stellen Sie sicher, dass die Unterkante des Visiers nicht behindert wird.

Die Atemschutzmaske absetzen.



Verlassen Sie kontaminierte Orte bevor Sie die Atemschutzmaske absetzen.

- Heben Sie das Visier an und stellen Sie die Belüftung ab.
- Ziehen Sie den Drehknopf, um das Kopfband zu lösen und nehmen Sie die Atemschutzmaske vom Kopf.
- Nach dem Gebrauch der Maske folgen Sie

Gehörschutz-Clips



Bitte berücksichtigen Sie die Anweisungen des Zubehörs mit der Bestell. Nr. AIR/P/6 für das Anpassen der (Gehör-) Schutz-Clips der Atemschutzmaske.

ZUBEHÖR

Bitte benutzen Sie ausschließlich Originalzubehör von Trend.

Best Nr. AIR/P/1	THP2 filter pack (paar)
Best Nr. AIR/P/3C	Visier-Auflagen, farblos
Best Nr. AIR/P/3G	Visier-Auflagen, grün
Best Nr. AIR/P/4	Akku
Best Nr. AIR/P/5/EURO	Batterie-Ladegerät (220V)
Best Nr. AIR/P/5/UK	Batterie-Ladegerät (230V)
Best Nr. AIR/P/6	Gehörschutz (paar)
Best Nr. AIR/P/7	Ladestation

WARTUNG UND PFLEGE

Reinigung der Maske

Bitte folgen Sie nach der Nutzung der Atemschutzmaske nachfolgendem Ablauf:



Die Atemschutzmaske sollte nicht mit Druckluft, Lösungsmitteln, Sterilisieren durch Erhitzen oder Dampfsterilisierung gereinigt werden. Dies könnte Beschädigungen verursachen.

Vorsichtsmaßnahmen müssen getroffen werden hinsichtlich der Einatmung schädlicher Staubpartikel oder Schadstoffe, die sich auf der Oberfläche der Luftfilter ablagern können.

- Entfernen Sie verunreinigte Substanzen vorsichtig mit einem weichen Tuch (mildes Reinigungsmittel) von der Atemschutzmaske.
- Säubern und sterilisieren Sie alle Teile wie das Visier, die Gesichtsmaske und Kopfband mit einem Wischtuch (Best. Nr. AIR/WIPE).
- Tauchen Sie die Atemschutzmaske nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

- Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder schädliche Stoffe für sämtliche Teile der Ausrüstung.
- Führen Sie nach dem Säubern ein Funktionstest durch.



Gamma-Sterilisation ist zwar effektiv, aber Kunststoffteile werden dadurch spröde und daher wird dies nicht empfohlen.

Ersetzen Sie die entsprechenden Teile, falls fehlerhaft nach folgender Überprüfung:

1. Starker Abrieb und Kratzer auf dem Visier.
2. Die Gesichtsmaske inklusive der Dichtungen und vorgesehenen Befestigungen.
3. Halterungen und Verbindungen zum Kopfband.



Verkratzte und beschädigte Visiere könnten den vollständigen Schutz beeinträchtigen und sollten daher ausgetauscht werden.

Besondere Anweisungen zur Reinigung und Desinfektion des Visiers 

Reinigen Sie mit einem feuchten Lappen und verwenden Sie keine Chemikalien oder aggressive Lösungsmittel für das Visier. Falls notwendig, verwenden Sie warmes Wasser mit etwas Reiniger.

Reinigen des Ladegerätes

- Schmutz und Fette auf dem Gehäuse des Ladegeräts können mit einem Lappen oder einer weichen, nicht-metallischen Bürste entfernt werden. Verwenden Sie kein Wasser oder Reinigungsmittel.



Trennen Sie das Ladegerät vom Strom bevor Sie es reinigen.

Schmierung

- Ihre Atemschutzmaske bedarf keiner zusätzlichen Schmierung.

Regelmäßige Überprüfung

Die erwartete Lebensdauer der Atemschutzmaske liegt bei ca. 3 Jahren, sofern Sie regelmäßig gewartet und gereinigt wurde. (Vermeiden Sie unbedingt das Verkratzen des Visiers.)

Diese Gebrauchsanweisung beinhaltet die relevante Anleitung für eine regelmäßige Wartung. Die folgende Aufstellung zeigt Ihnen die Häufigkeit der empfohlenen Checks:

Maßnahme	Häufigkeit
Reinigen Innen und Außen	täglich
Sichtprüfung	täglich
Batterie/Akku aufladen	täglich
Funktionstest*	täglich, wöchentlich und monatlich

* Anmerkungen: Holzstaub, Holzfasern und Gips-/Betonstaub machen ein häufigeres Wechseln des Luftfilters notwendig. Bei täglicher Nutzung sollte der Filter nicht länger als 1 Monat in der Atemschutzmaske verbleiben, bei unregelmäßiger Nutzung nicht länger als 3 Monate.

Monatlich – Alle Teile überprüft und unterzeichnet vom Nutzer.

Alle 3 Monate – Alle Teile überprüft und unterzeichnet vom Vorgesetzten.

Aufbewahrung

- Die Atemschutzmaske sollte in der mitgelieferten Tragetasche und innerhalb einer Temperaturspanne von 5°C bis 40°C aufbewahrt werden. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung!

Bewahren Sie Ersatzfilter in luftdichten Behältern auf und überprüfen Sie regelmäßig die Ablaufdaten.

Transport

- Die komplette Atemschutzmaske sollte in der mitgelieferten Tragetasche transportiert werden. Zum Versand sollte eine qualitativ hochwertige Verpackung verwendet werden.

Problem	Ursache	Maßnahme
Verringerter Luftstrom	Luftdurchlässe blockiert Luftfilter verstopft Batterie schwach	Luftdurchlässe reinigen Neuen Filter einsetzen Batterie aufladen oder neuen Batterie-Pack einlegen
Kein Luftstrom	Maske ist ausgeschaltet Schalter defekt Keine Batterien eingesetzt Batterien entladen Ventilator funktioniert nicht	Anschalter betätigen Schalter ersetzen Aufgeladene Batterien einsetzen Aufgeladene Batterien einsetzen Ventilator ersetzen

AUSTAUSCH VON ERSATZTEILEN

Nur originale Ersatzteile und Zubehör von Trend sollten verwendet werden. Für Ersatzteile und Zubehör, die nicht von Trend sind, kann keine Garantie gegeben werden. Ebenso verfällt jegliche Garantie, falls vom Anwender Modifikationen an der Atemschutzmaske vorgenommen werden.

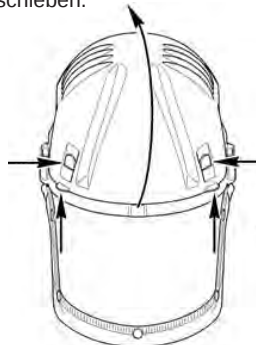
Es sind ausschließlich originale Ersatz- und Zubehörteile von Trend in Verbindung mit der Atemschutzmaske zu verwenden.



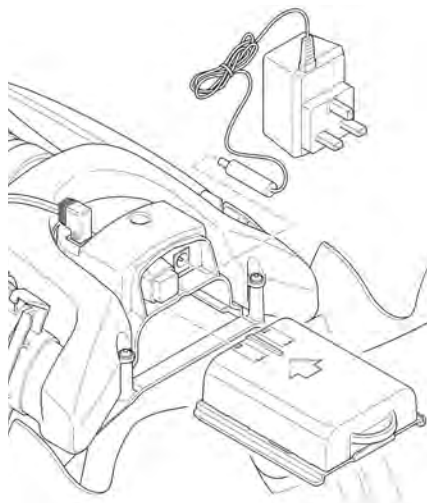
Batterien/Akkus



- Nehmen Sie die Helmaddeckung ab, indem Sie die vorderen, seitlichen Laschen eindrücken und den Deckel, wie gezeigt, nach hinten schieben.

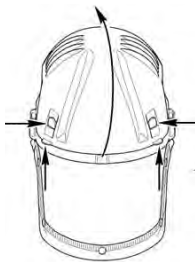


- Schieben Sie den Akku-Pack in das Gehäuse wie unten gezeigt.
- Setzen Sie neue Batterien ein.
- Setzen Sie die Helmaddeckung wieder auf und vergewissern sich, dass die Laschen wieder einrasten.



Luftfilter

- Um den Filter auszutauschen, nehmen Sie die Helmaddeckung, wie gezeigt, ab.



- Halten Sie den Ansatz des Luftfilters und drücken Sie fest in Richtung Gesichtsmaske, um die Befestigungslaschen zu lösen und heben Sie den Filter an, um ihn zu entfernen. Entsorgen Sie diesen umweltgerecht.



- Setzen Sie den neuen Luftfilter gegen die Gesichtsmaske. Drücken Sie fest in Richtung Gesichtsmaske und schieben den Filter nach unten. Der Filter rastet mit einem hörbaren „Klick“ in die Befestigungslaschen ein.
- Wiederholen Sie die Prozedur für die anderen Filter.
- Setzen Sie die Helmaddeckung wieder auf.



Vorsichtsmaßnahmen müssen getroffen werden hinsichtlich der Einatmung schädlicher Staubpartikel oder Schadstoffe, die sich auf der Oberfläche der Luftfilter ablagern können.

Gesichtsmaske

Ersetzen Sie die Gesichtsmaske wie gezeigt.

- Klappen Sie die Stifte auf die Gesichtsmaske, beginnend in der Mitte des Visiers. Lösen Sie das Band von der Vorderseite des Helms.



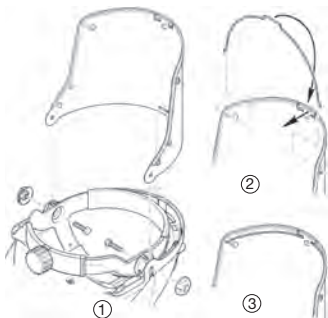
- Lösen Sie den Kopfriemen an dem Kopfband und die elastischen Schlaufen auf beiden Seiten.
- Ziehen Sie die Gesichtsmaske über den Knopf des Kopfbandes und entfernen Sie die Gesichtsmaske vom Helm.
- Klemmen Sie den Randstreifen der neuen Gesichtsmaske unter das Kopfband und befestigen Sie ihn mit dem Band am Helm. Schieben Sie die elastischen Schleifen über den Kopfriemen und passen Sie die Länge des Riemens an.

Jede Gesichtsmaske sollte vor direktem Sonnenlicht geschützt aufbewahrt und mindestens nach jeweils 5 Jahren ausgetauscht werden.

Gesichtsmaske



- Entfernen Sie die sieben Stifte der Gesichtsmaske vom Visier.
- Ersetzen Sie das alte oder beschädigte Visier wie gezeigt.



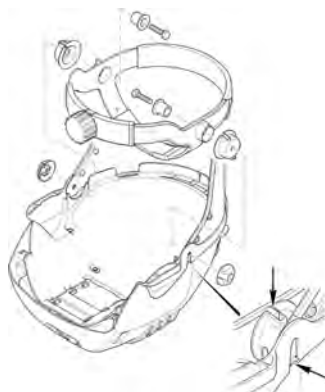
- Lösen Sie die Muttern und drücken Sie die Schrauben nach innen. Lösen Sie die vordere Lasche und heben Sie das Visier vom Helm ab.
- Bringen Sie ein Ersatzvisier an. Stellen Sie dabei sicher, dass der Schlitz des Visiers auf der Lasche und die untere Kante in den Nuten sitzt. Befestigen Sie es mit Hilfe der Schrauben und Muttern.
- Bringen Sie den Visier-Versteifungsdraht an. Führen Sie die Drahtenden in die dazu vorgesehenen Außenschlitze an und drehen Sie sie, damit sie im mittleren Schlitz einrasten.
- Jedes Visier sollte vor direktem Sonnenlicht geschützt aufbewahrt und mindestens nach jeweils 5 Jahren ausgetauscht werden.

Kopfband



Entfernen Sie die Gesichtsmaske und das Visier wie gezeigt.

Bringen Sie ein neues Kopfband-Set, wie gezeigt, an.



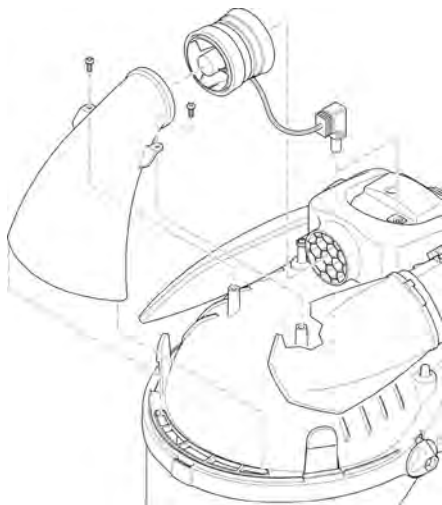
- Lösen Sie die Muttern und Schrauben und entfernen Sie das Kopfband vom Helm.
- Montieren Sie die Anti-Rotationskappe und die Schraubenbefestigung am Kopfband. Beachten Sie, dass die Anti-Rotationskappen mit 'L' (links) und 'R' (rechts) gekennzeichnet sind.
- Positionieren Sie das Kopfband im Helm. Stellen Sie dabei sicher, dass sich die Laschen an der Anti-Rotationskappe im Helm befinden.
- Bringen Sie die Schrauben durch die Halterung, die Anti-Rotationskappe und das Visier an und befestigen Sie sie mit den Muttern.

Visier-Schutzfolie

- Ziehen Sie den Visierschutz ab und stellen Sie sicher, dass die Oberfläche des Visiers sauber ist.
- Ziehen Sie das Schutzpapier von den Klebestreifen auf die Ersatz-Schutzfolie. Positionieren Sie die Folie mittig auf dem Visier, drücken Sie die Klebestreifen darauf und entfernen Sie die Schutzfolie.

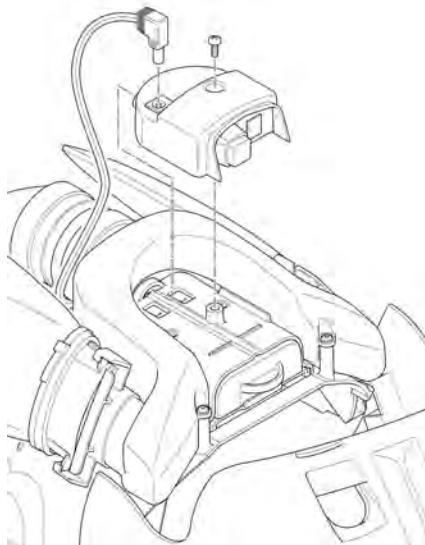
Belüftungseinheit-Einheit

Heben Sie die Abdeckung ab. Ersetzen Sie die Belüftungs-Einheit wie unten gezeigt:



Elektronische Einheit/Gehäuse wechseln

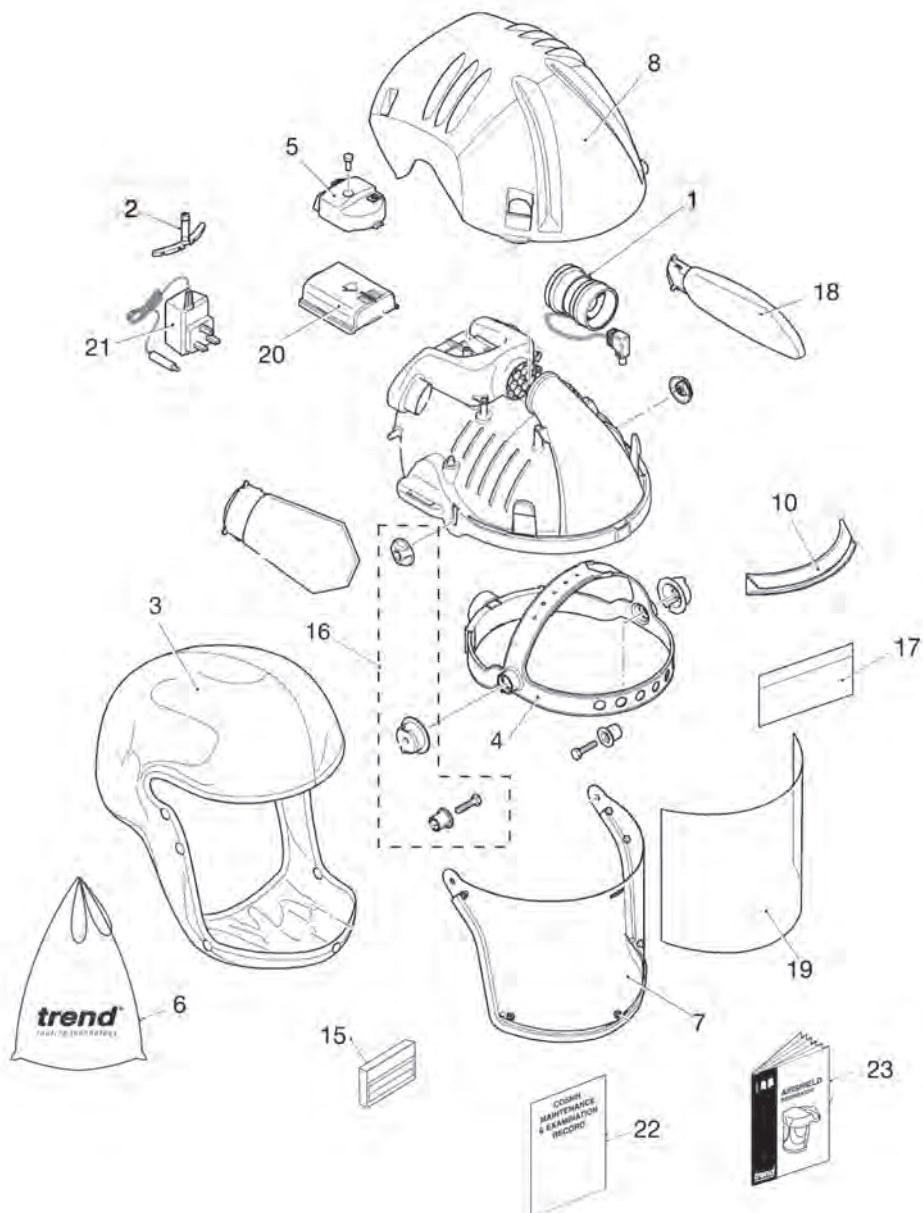
Heben Sie die Abdeckung und tauschen Sie die Einheit aus, wie unten gezeigt.



- Trennen Sie das Belüftungs-Kabel von der elektronischen Einheit.
- Entfernen Sie die beiden Schrauben, mit denen die vordere Luftleitung befestigt ist. Lösen Sie die Luftleitung von der Befestigungsrippe und ziehen Sie die Belüftung von der hinteren Luftleitung. Trennen Sie die Belüftung von der vorderen Luftleitung.
- Klappen Sie beide Dichtungen an der neuen Lüfter-/ Motor-Baugruppe zurück. Positionieren Sie sie am vorderen Luftkanal, so dass das Kabel nach unten zeigt, und befestigen Sie sie, indem Sie die Dichtung über den Kanal klappen.
- Schließen Sie die Stromkabel an die elektronische Einheit an.
- Platzieren Sie den vorderen Luftkanal in der Lippe und in der Belüftung an der hinteren Luftleitung, und stecken Sie das überschüssige Kabel unter die Belüftungs-Einheit. Klappen Sie die Dichtung aus, um sie zu befestigen. Befestigen Sie den Luftkanal mit den Schrauben.
- Stellen Sie sicher, dass beide Dichtungen vollständig an den Luftkanälen befestigt und komplett entfaltet sind; andernfalls ist die Leistung der Einheit beeinträchtigt.

AIR/PRO - SKIZZE DER ERSATZTEILE

V3.1 03/2009



Verwenden Sie bitte ausschließlich Trend Originalersatzteile.

AIR/PRO ERSATZTEILLISTE			V3.0 03/2009
No.	Anzahl	Beschreibung	Best. Nr.
1	1	Ventilator/Motor	WP-AIR/P/01
2	1	Luftstrom-Anzeige	WP-AIR/P/02
3	1	Gesichtsmaske	WP-AIR/P/03
4	1	Kopfband	WP-AIR/P/04
5	1	Schalter und Kontakt-Einheit	WP-AIR/P/05
6	1	Trage-/Aufbewahrungstasche	WP-AIR/P/06
7	1	Visier	WP-AIR/P/07
8	1	Helmabdeckung	WP-AIR/P/08
10	1	Stirnpolster	WP-AIR/P/10
15	1	Gehörschutz-Clip (Paar)	WP-AIR/P/15
16	1	Kopfband Befestigungs-Kit (Paar)	WP-AIR/P/16
17	1	Polster für Kopfband	WP-AIR/P/17
18	1	THP2 Filterpack (Paar) - PL01170-2SP	AIR/P/1
19	0	Visier-Schutzfolie – klarsichtig (10er-Pack)	AIR/P/3C
20	1	Batterien (8 Stunden Leistung)	AIR/P/4
21	1	Ladegerät 230V UK Stecker	AIR/P/5/UK
	1	Ladegerät 230V Aus/NZ Stecker	AIR/P/5/ANZ
	1	Ladegerät 220V Euro Stecker	AIR/P/5/EURO
22	1	COSHH Card (nur UK)	LEAF/AIR/CRC
23	1	Bedienungsanleitung	MANU/AIR/PRO

UMWELTSCHUTZ

Recyceln Sie Rohmaterial anstelle von Entsorgung als Abfall.

Zubehör und Verpackung sollte umweltfreundlich getrennt, entsorgt und recycelt werden.



Mülltrennung. Dieses Produkt darf nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

Nutzung im Privathaushalt

Regionale Vorschriften können für die separate Entsorgung von elektrischen Geräten vorliegen, z. B. in kommunalen Entsorgungsstationen oder beim Händler, bei dem Sie das Produkt bezogen haben. Bitte rufen Sie in Zweifelsfällen Ihren Händler oder nächsten Trend-Vertriebsstützpunkt an oder besuchen Sie uns auf www.trend-uk.com.

Geschäftliche Nutzung

Wenden Sie sich ggf. an den Service von Trend wegen der Rückgabe von nicht mehr gebrauchten Elektrogeräten.

Rechargeable Batteries and the Environment



Diese Einheit benutzt Nickel-Metallhydrid (Ni-MH) Batterien. Falls die Batterien ausgetauscht werden müssen, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

Entladen Sie die Batterien vollständig und entnehmen Sie sie aus der Atemschutzmaske.

Ni-MH Batterien sind recyclebar; werfen Sie sie daher nicht zusammen mit Ihren Haushaltsabfällen weg. Sie könnten in der Müllverbrennung oder Mülldeponie landen, was zu verhindern ist.

Bringen Sie die Batterien zu einem Trend-Service-Partner, dem Händler in Ihrer Nähe oder zur lokalen Wertstoffentsorgung. Falls erforderlich, kontaktieren Sie Ihre Gemeinde, um Informationen zur Abfallentsorgung zu bekommen. Die gesammelten Batterien werden dann entsprechend und umweltgerecht entsorgt.

GARANTIE

Dieses Gerät unterliegt der Herstellergarantie in Verbindung mit den Regelungen der beigefügten Garantiekarte.

Ihren zuständigen Trend-Service-Partner finden Sie auf unserer Webseite unter www.trend-de.com oder rufen Sie uns an: +49 (0) 8152 395880

MANU/AIR/PRO DE V1.0



RECYCLABLE

Trend Machinery & Cutting Tools Ltd.

Odhams Trading Estate St Albans Road
Watford WD24 7TR England

Tel: 0044(0)1923 249911

technical@trendm.co.uk

www.trend-uk.com

Trend Vertrieb Deutschland

sauter GmbH Neubuch 4
82266 Gewerbepark Inning-Wörthsee

Tel. 0049 (0) 8143 99129-0

Fax 0049 (0) 8143 99129-29

service@sautershop.de

www.sautershop.de

© Copyright Trend 2015. No part of this publication may be reproduced, stored or transmitted in any form without prior permission.
Our policy of continuous improvement means that specifications may change without notice. Trend Machinery and Cutting Tools
cannot be held liable for any material rendered unusable or any form of consequential loss. E&OE

®All trademarks acknowledged.